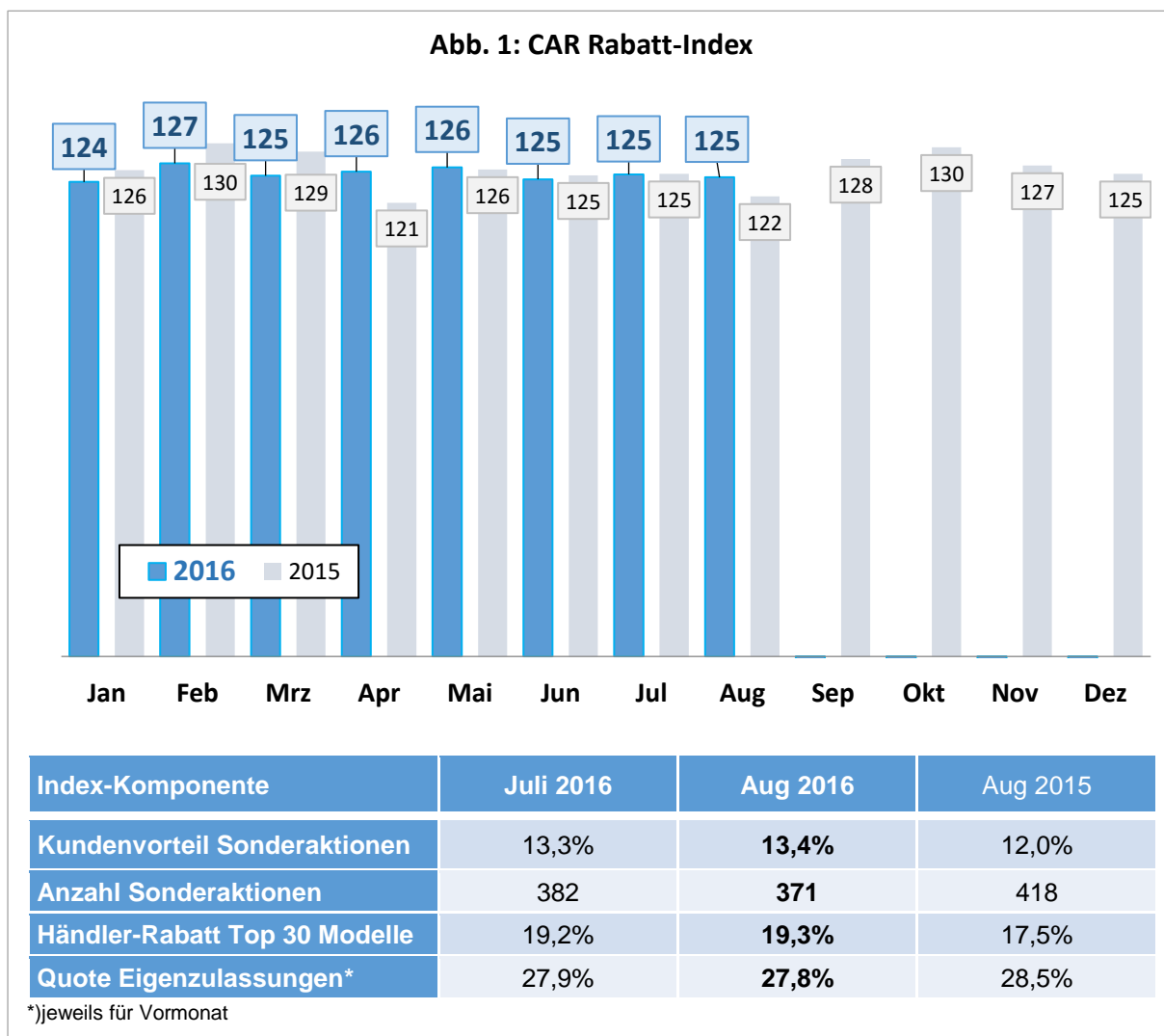


Niedrigster Dieselparteil seit 54 Monaten

Diesel verliert Marktanteile.

Ferdinand Dudenhöffer, Karsten Neuberger *

Auf den ersten Blick scheint der deutsche Automarkt gut zu laufen. So wurden im August 245.076 PKW neu zugelassen; ein Plus von 8,3 Prozent gegenüber Vorjahr. Bereinigt man das August-Ergebnis um die zwei zusätzlichen Arbeitstage in diesem Jahr, bleibt ein Minus von 2.549 Autos oder 1,1% gegenüber dem Vorjahresmonat übrig. Der deutsche Automarkt läuft also keineswegs so gut wie die einfachen Neuzulassungszahlen vermuten lassen. Das zeigen auch die hohen Rabatte.

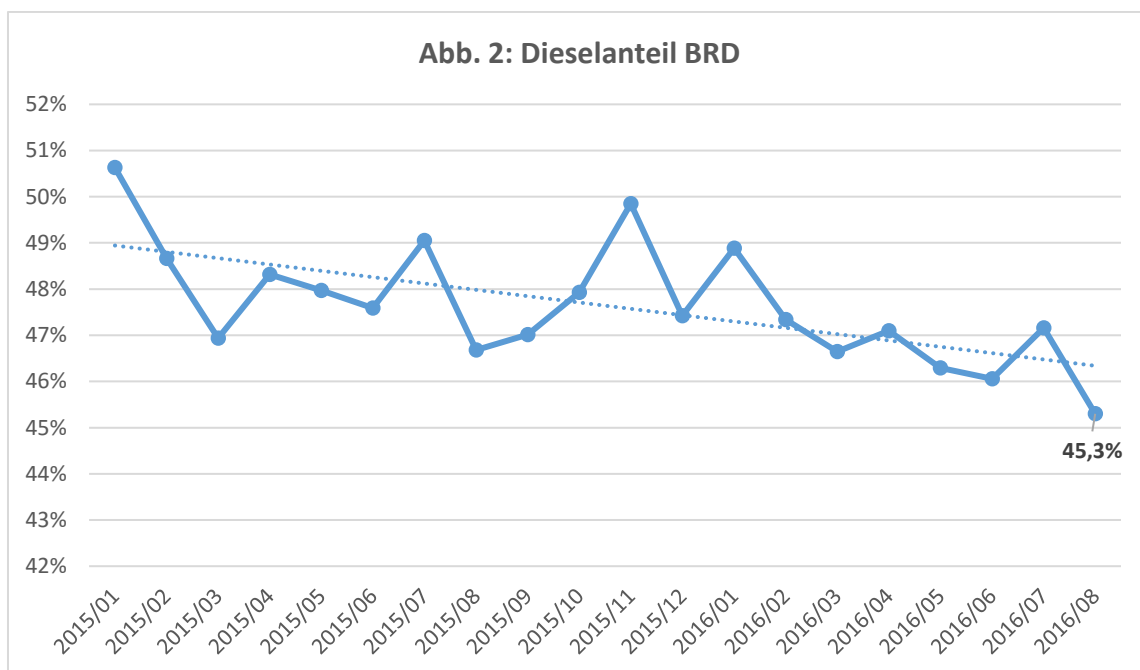


* Prof. Dr. Ferdinand Dudenhöffer ist Direktor des CAR-Center Automotive Research an der Universität Duisburg-Essen, Karsten Neuberger ist Leiter Preisstudien am CAR.

Gegenüber Vorjahr sind im August 2016 die Rabatte nach dem CAR-Rabatt-Index um drei Indexpunkte auf den Wert von 125 gestiegen wie Abb. 1 zeigt. Insbesondere bei den wichtigen Internetrabatten der 30-meistverkauften Neuwagen gab es gegenüber dem Vorjahr eine kräftige Bewegung nach oben. Im Durchschnitt werden auf die 30 meistverkauften Neuwagen 19,3% Rabatt gewährt wie Abb. 1 zeigt. Damit wurden im August 2016 beim Neuwagenkauf bei den meistverkauften Fahrzeugen 1,8 Rabattpunkte – oder bei einem Durchschnittspreis von 25.000 Euro - 450 Euro zusätzlicher Rabatt gewährt. Damit gibt es derzeit im Durchschnitt 4.825 Euro Rabatt beim Kauf eines Neuwagens, wenn man die dreißig meistverkauften Modelle als Referenz nimmt.

Unsicherheit über Diesel belastet

Zusätzlich belastet der Diesel den deutschen Automarkt. Neuwagenkäufer sind zusehends verunsichert, nachdem jetzt auch bei den Diesel Neuwagen von Fiat deutlich zu hohe und nicht gesetzeskonforme Umweltbelastungen vom Bundesverkehrsministerium angeprangert wurden. Die Konsequenz: Die Dieselanteile sinken. Im August wurden noch 45,3% aller Pkw-Neuwagen als Diesel angemeldet. So niedrig war der Dieselanteil in Deutschland seit März 2012, also seit viereinhalb Jahren oder 54 Monaten nicht. Und dies trotz kontinuierlich steigender Nachfrage nach den so beliebten SUV, die überwiegend mit Diesel motorisiert sind.



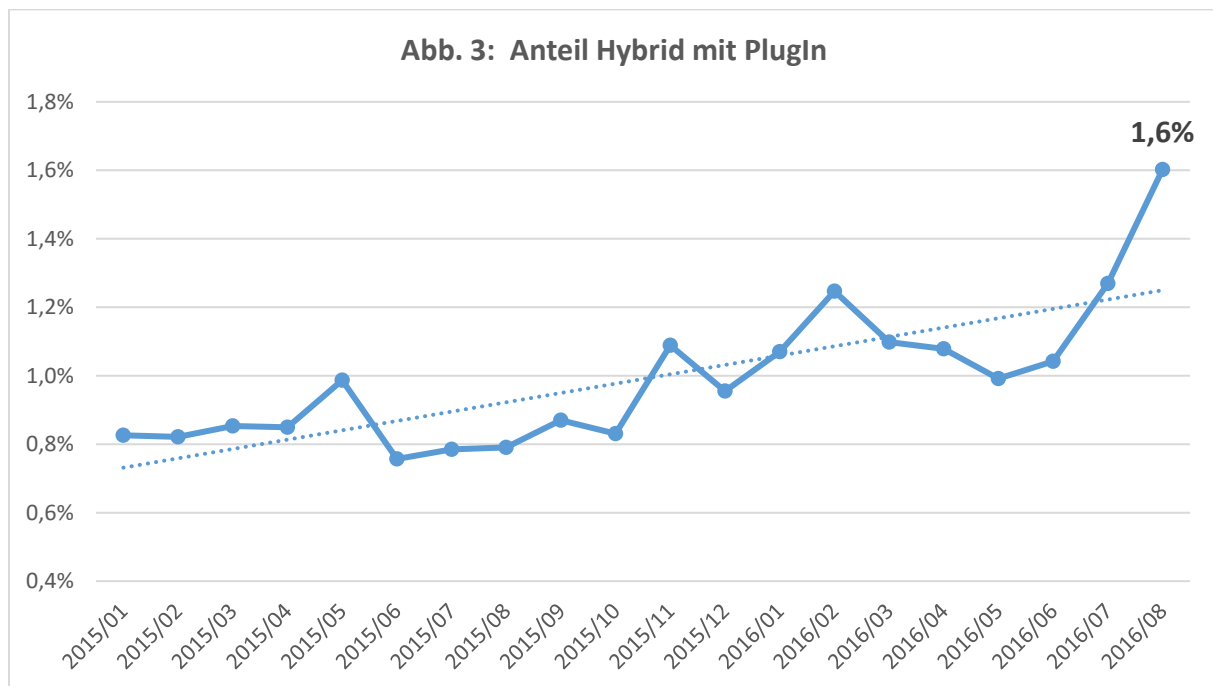
Die Neuwagenkäufer haben kaum Alternativen zu Diesel. Abb. 2 zeigt die Entwicklung. Die eingezeichnete Trendgerade zeigt deutlich nach unten. Dieselgate hat also deutliche Spuren – selbst im deutschen Automarkt.

Gleichzeitig gilt: Die Elektroautos bleiben nahezu Standuhren, wie die Elektroautoprämie zeigt. Außer BMW ist das Abschneiden der deutschen Autobauer fast schon beschämend. Mercedes, sonst mit vielen Innovationen unterwegs, hat kaum ein marktfähiges Elektroauto zu bieten. Gerade 71 Anträge auf Elektroprämie

wurden innerhalb von zwei Monaten für das „bestverkaufte“ Mercedes Fahrzeug, die elektrische Mercedes B-Klasse bei der BAFA eingereicht.

Hybrid und Toyota gewinnen Dieselkäufer

Analysiert man die Zulassungsdaten zeigt sich ein Trend, der die Diesel-lastigen deutschen Autobauer in Bedrängnis bringen könnte. Toyota verkauft immer stärker seine Hybride in Deutschland. Statt auf die Elektroprämie zu setzen hat Toyota eine eigene Wechselprämie in den Markt gebracht. Toyota gibt für alle Hybrid-Modelle eine Wechselprämie von 3.000 Euro. Mittlerweile hat Toyota Hybrid-Fahrzeuge in fünf Modellvarianten im Angebot, darunter auch den Toyota SUV RAV 4 (vgl. dazu Toyota-Anzeige im Anhang). Hybrid-Fahrzeuge sind zwar immer noch eine Nische, aber es sieht ganz danach aus, als würden Autokäufer verstärkt eine „grüne“ Alternative zum Diesel suchen. Abb. 3 zeigt die Entwicklung der Hybrid-Marktanteile im deutschen Automarkt. Was der Diesel verliert landet beim Hybriden und das könnte schlecht für die deutschen Autobauer sein, denn sie haben ein wenig attraktives Hybrid-Angebot..



Bei Toyota selbst hat man in Deutschland mittlerweile einen Hybridanteil von 40% unter seinen Verkäufen erzielt. Wenn also Autokäufer sich für einen Toyota entscheiden, dann immer stärker für einen Hybrid. Dies gilt selbst für SUV, wie den Toyota RAV 4, der seit Anfang des Jahres auch als Hybrid im Angebot ist. Mittlerweile werden nur noch 15% des Toyota-SUV RAV 4 als Diesel verkauft. Hybrid bei Toyota klar dominiert den Diesel.

Fazit: Der Diesel belastet deutschen Automarkt

Die Autobauer versuchen dem schwächer werden Automarkt gegen zu wirken. Das klassische Instrument sind die Rabatte. Und so wurden die Rabatte im August wesentlich gegenüber dem Vorjahr gesteigert. Das zeigt der CAR-Rabatt-Index. Dabei scheint es nicht unbedingt am Interesse der Autokäufer zu liegen, sondern es existiert ein Angebotsproblem. Die Gunst des Diesels bei den Autokäufer wird schwächer. Die

Negativmeldungen verunsichern. Alternativen, die marktfähig sind, haben die meisten deutschen Autobauer nicht. Gewinner könnte der Hybrid von Toyota werden und der Autokäufer, der mit eher steigenden Rabatten rechnen kann. Die Konsequenz kann daher nur sein, schneller in die Elektromobilität zu gehen. Ankündigungen, dass Mercedes im Jahr 2025 einen Elektrobuss mit 300 Kilometer Reichweite in den Markt bringt sind zwar schön. Aber bis 2025 wird man keine Zeit haben. Die Autobauer brauchen mehr Tempo beim Elektroauto.

Abb. 4: Die Top 10 Sonderaktionen im Überblick

Nr.	Modellreihe	Kurz-Beschreibung der Aktion	Kundenvorteil		UVP
			€	%	€
1.	PEUGEOT 208	Sonderleasing, inkl. Wartungen und Verschleiß-Reparaturen, Ausstattung inklusive Metallic und Cool-Paket. 24 Monate, 10.000 km/Jahr, keine Sonderzahlung, Monatsrate 89,- Euro.	5.208	36,3	14.350
2.	CITROEN C3	Aktionspreis 10.990,- Euro.	5.390	32,9	16.380
3.	CITROEN BERLINGO	Leasing, 48 Monate, 10.000 km/Jahr, keine Sonderzahlung, Monatsrate 159,- Euro, inklusive Zubehör im Wert von 500,- Euro. Angebot gültig in Verbindung mit Inzahlungnahme eines Gebrauchtwagens.	6.587	32,3	20.400
4.	FORD FOCUS	"Flatrate-Finanzierung" inkl. Anschlußgarantie und Wartungen, 0,99%, 48 Monate, 10.000 km/Jahr, Anzahlung 4.050,- Euro, Monatsrate 59,- Euro, Schlussrate 6.991,- Euro.	4.837	29,4	16.450
5.	HYUNDAI I40	Power Paket, Rabatte für den i40 Kombi und den Santa Fe. I40 Kombi ab 17.990,- Euro.	7.350	29,0	25.340
6.	FORD FIESTA	"Flatrate-Finanzierung" inkl. Anschlußgarantie und Wartungen, 0,99%, 48 Monate, 10.000 km/Jahr, Anzahlung 3.150,- Euro, Monatsrate 59,- Euro, Schlussrate 4.703,- Euro.	3.617	28,9	12.500
7.	RENAULT CLIO	"Flex Plus Finanzierung", inkl. 3 Jahre Anschlußgarantie, 0%, 60 Monate, 50.000 km Gesamtfahrleistung, Anzahlung 230,- €, Monatsrate 89,- €, Schlussrate 4.819,- €.	3.431	28,6	11.990
8.	RENAULT CLIO Grandtour	"Flex Plus Finanzierung", inkl. 3 Jahre Anschlußgarantie, 0%, 60 Monate, Laufleistung 50.000 km, Anzahlung 400,- €, Monatsrate 99,- €, Schlussrate 5.640,- €.	3.945	28,2	13.990
9.	LEXUS CT	Sonderfinanzierung, Angebot gilt nur in Verbindung mit der Inzahlungnahme eines Gebrauchtwagens, inklusive Hybridprämie in Höhe von 3.000,- Euro und Wechselprämie in Höhe von 2.000,- Euro, 1,99%, 36 Monate, Anzahlung 2.695,- Euro, Monatsrate 99,- Euro, Schlussrate 15.092,- Euro.	7.557	28,0	26.950
9.	LEXUS IS	Sonderfinanzierung, Angebot gilt nur in Verbindung mit der Inzahlungnahme eines Gebrauchtwagens, inklusive Hybridprämie in Höhe von 3.000,- Euro und Wechselprämie in Höhe von 3.000,- Euro, 1,99%, 36 Monate, Anzahlung 3.735,- Euro, Monatsrate 139,- Euro, Schlussrate 21.139,- Euro.	10.575	28,0	37.750

Welche Kundenvorteile für die Autokäufer im August 2016 vorlagen zeigen die beiden Übersichten Abb. 4 und Abb. 5. In Abb. 4 sind die bundesweit von den Autobauern

beworbenen Sonderkationen aufgeführt. In Abb. 5 sind die Durchschnittspreise bei über Internetvermittler individuelle spezifizierte Neuwagen der 30 meistverkauften Modelle zusammengefasst. Spitzenreiter im August bei den Durchschnittsrabatten der Internetvermittler war der Fiat 500 mit knapp 34% Rabatt auf den Neuwagen.

**Abb. 5: Durchschnittsrabatt Internetvermittler
Top 30 Modellreihen¹**

Modellreihe	Typ	08/2016
AUDI A3	1.0 TFSI Attraction 3trg.	14,5%
AUDI A4	1.4 TFSI S tronic Limousine	13,9%
AUDI A6	1.8 TFSI	14,8%
BMW ACTIVE TOURER	218i	21,4%
BMW SERIES 1	116i 3trg.	20,1%
BMW SERIES 3	318i	16,6%
FIAT 500	1.2	33,5%
FORD FIESTA	1.25 3trg. Trend	22,1%
FORD FOCUS	1.6 Ti-VCT Ambiente	23,7%
FORD KUGA	1.5 EcoBoost Trend 4x2	21,7%
HYUNDAI I10	1.0	28,1%
HYUNDAI I30	1.4 blue	28,4%
HYUNDAI TUCSON	blue 1.6 Gdi 2WD Classic	19,3%
MINI	One 3T	14,1%
NISSAN QASHQAI	1.2 DIG-T Visia	22,0%
OPEL ASTRA	1.4 Selection	19,8%
OPEL CORSA	1.2 Selection	23,9%
OPEL MOKKA	1.6 ECOFLEX Selection	19,2%
RENAULT CLIO	1.2 16V Start	27,3%
RENAULT TWINGO	1.0 Sce 70 Life	25,6%
SEAT IBIZA	1.0	24,5%
SEAT LEON	1.2 TSI 5trg.	24,4%
SKODA FABIA	1.0 MPI	23,6%
SKODA OCTAVIA	1.2 TSI Active	22,1%
SKODA YETI	1.2 TSI Active	24,0%
SMART FORTWO	1.0	11,0%
TOYOTA YARIS	1.0	22,9%
VW GOLF	1.2 TSI Trendline	14,2%
VW PASSAT	2.0 TDI Trendline	16,0%
VW POLO	1.0 Trendline	13,7%
<i>Gewichteter Durchschnitt</i>		19,3%

- 1) Die Stichprobe setzt sich aus den 30 zulassungstärksten Modellreihen im Gesamtmarkt, ohne Mercedes und Dacia zusammen, basierend auf Zulassungen von Jul-Dez 2015. Es wurden maximal 3 Modelle je Marke in die Stichprobe aufgenommen.

Anhang: Toyota Werbung



Hybridprämie in Höhe von 3.000 EUR beim Barkauf oder Finanzierung eines Auris Hybrid, Auris TS Hybrid, Yaris Hybrid, Prius Hybrid, Prius+ Hybrid oder RAV4 Hybrid.